Anlage 6 zur GRDrs 799/2015

**Stellenschaffung**

**zum Stellenplan 2016**

| Org.-Einheit (aut. Stpl.),  Kostenstelle | Amt | BesGr.  oder  EG | Funktions- bezeichnung | Anzahl der Stellen | Stellen- vermerk | durchschnittl. jährl. kosten- wirksamer Aufwand Euro |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Kommissionier- und Service-Zentrum für Essen  51002000 | Jugendamt | EG 2Ü | Haus und  Küchenhilfe | 1,36 | -- | 58.616 |

# 1 Antrag, Stellenausstattung

Beantragt werden 1,36 Stellen in EG 2Ü für Haus- und Küchenhilfen für das

Kommissionier- und Service-Zentrum für Essen.

# 2 Schaffungskriterien

Gemäß der beschlossenen GRDrs 740/2010 müssen bei einer Essenszahlsteigerung von jährlich 25.000 Mittagessen (ME) die Stellen für die Kommissionierung um jeweils 0,27 Stellen in EG 2Ü erhöht werden. Bei einem Zuwachs von 125.543 ME entspricht das 1,36 Stellen.

# 3 Bedarf

## 3.1 Anlass

* Bei der Planung der benötigten Mittagessen wird von 227 Öffnungstagen ausgegangen. Bei neuen Tageseinrichtungen zeigt die Erfahrung, dass im Jahresschnitt durchschnittlich 80 % der Kinder anwesend sind und sich 20 % der Mitarbeiter am Essen (inkl. Pädagogische Happen) beteiligen (GRDrs 521/2003).
* Der Zuwachs an ME wird sich ab dem Jahr 2016 auf 125.543 ME jährlich belaufen.

## 3.2 Bisherige Aufgabenwahrnehmung

Mit der vorhandenen Personalkapazität konnten bislang die Kommissionierungsarbeiten gut erledigt werden (krankheitsbedingte Ausfälle sind hierbei nicht berücksichtigt).

## 3.3 Auswirkungen bei Ablehnung der Stellenschaffungen

Die Kommissionierung für die Kinder könnte nicht gewährleistet werden. Es müssten ggf. Personaldienstleistungen eingekauft werden oder das zusätzliche Essen von einem Caterer gekauft und auch bei ihm kommissioniert werden. Dies käme einer Fremdvergabe (Outsourcing) gleich. Dadurch würden sich die Wareneinsatzkosten wesentlich erhöhen.

# 4 Stellenvermerke

Keine